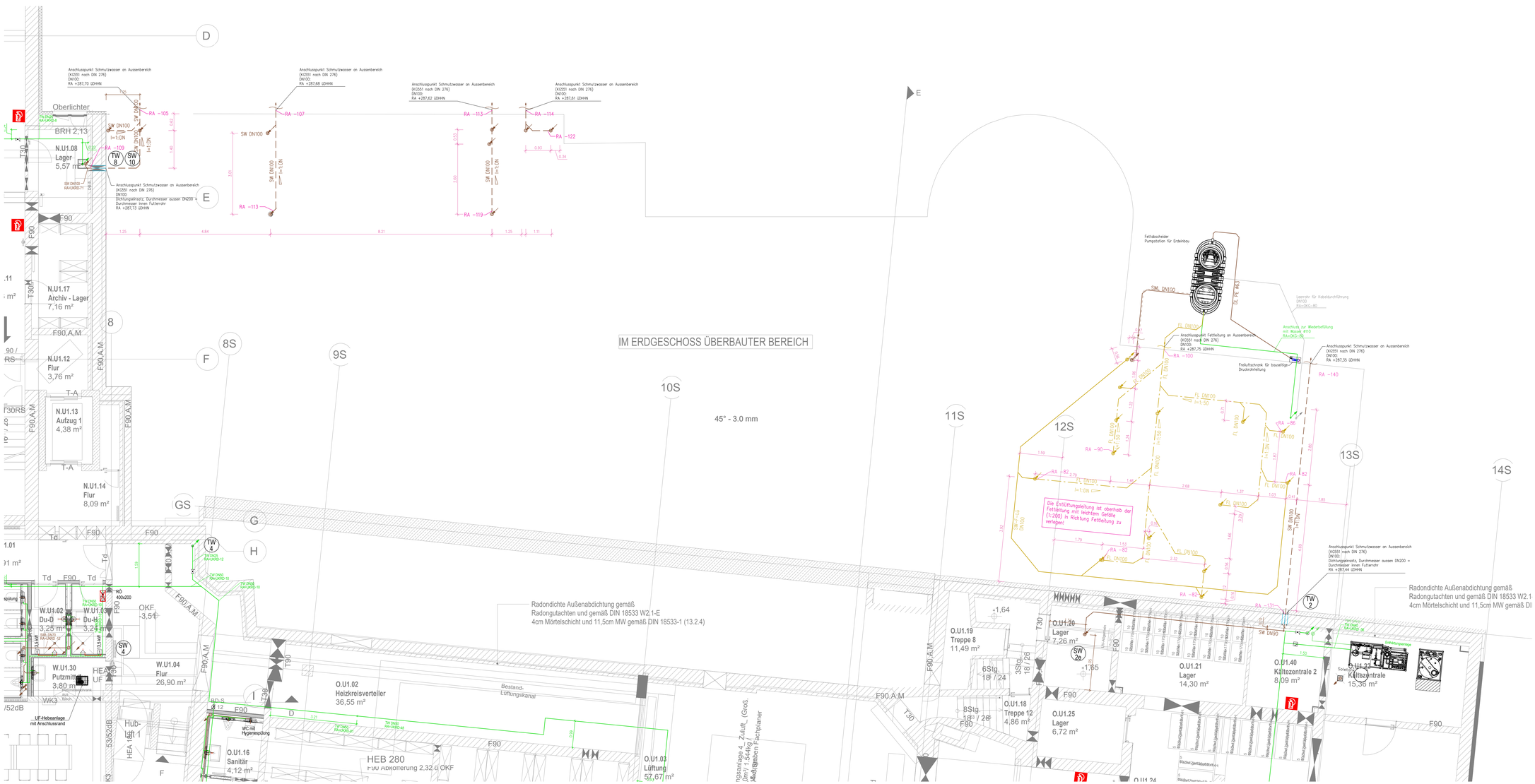

Legende Sanitär

	TWK	Trinkwasser kalt		SW	Schmutzwasser
	TWW	Trinkwasser warm		SWL	Schmutzwasserentlüftung
	TWZ	Zirkulation		SWG	Schmutzwassergrundleitung
	TWE	Trinkwasser kalt, enthärtet		SW-F	Schmutzwasser fetthaltig
	SW	Reinigungsrohr		SW-F-LÜ	Entlüftung, Schmutzwasser fetthaltig
		Leitungssprung			Spülstation mit automatischer Spülfunktion
		Übergang Nennweite/Werkstoff			Spülgruppe C
		elektr. Durchlauferhitzer mit Leistungsangabe			WC mit Hygienespülung
		Löschwassereinspeisung			Auslaufventil mit Schlauchverschraubung
		Schlauch-Anschlussventil trocken			Kombieckventil
		Feuerlöscher			Absperrventil
		Wasserzähler		RÖ	Revisionsöffnung

Trinkwasser-Rohrleitungen: Edelstahl Rohr Stockwerksleitung Geberit Mepla o. glw.
Schmutzwasser-Fallleitungen: Mineralstoffverstärktes Kunststoffrohr System Geberit db20 o. glw.
Schmutzwasser-Rohrleitungen: Kunststoffrohr (PP) System Geberit Silent-PP o. glw.

SW-GL unter Bodenplatte mit Gefälle 1:DN.
Fettleitung mit Gefälle 1:50!
RA +75: Angabe Rohrsohle (cm) bezogen auf BauNull.

Dämmung der Sanitärleitungen gemäß GEG2020 bzw. DIN 1988.
Dämmung in frostgefährdeten Bereichen 200ff.
Brandschutz entsprechend Herstellerzulassung sowie Brandschutzkonzept.
Einbau von Reinigungsverschlüssen in alle Schmutz- und Regenwasserfallleitungen.
Rohrdehnungsbögen sowie Fest- und Gleitpunkte sind entsprechend den örtlichen Gegebenheiten einzubauen.

Legende Allgemein

	SW Lüftung beginnend		Leitung, beginnend, abwärts
	SW Lüftung beginnend und Leitung abwärts beginnend		Leitung, von oben, endend
	Leitung hindurchgehend		Leitung, von unten, endend
	Leitung, beginnend, aufwärts		

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Architekten (vom 08.04.2025). Inhalts- und Massdifferenzen sind vor der Ausführung mit dem Architekten und der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Sämtliche Masse sind auf der Baustelle verbindlich zu überprüfen.

Index	Datum	Änderung	gezeichnet	geprüft
04	27.05.25	Freigabeplan	urö	mka
03	23.05.25	Stand zur Prüfung	urö	mka
02	20.05.25	Optimierung der Leitungsverläufe, Revisionsklappen	urö	mka
01	12.02.25	Leitungsverlauf Optimierung, Feuerlöscher	urö	mka

Planfreigabe
Bestätigung der Fachplaner:
Mit der Einreichung dieses Planes zur Planprüfung bestätigt der AN (Fachplaner), dass der Planinhalt seines Gewerkes exakt den Anforderungen der Baugenehmigung, inkl. aller Ergänzungs-, Änderungs- und Nebenbestimmungen, allen Angaben der durch den prüfenden Ingenieur bestätigten Prüfberichte und den jeweiligen Weisungen entsprechend ist, abweichender Nachfolgeunterlagen entspricht und eine Gewerke übergreifende Koordination mit weiteren Fachplanungen umgesetzt wurde.

Plan-Grundlagenversion	Plan zur Genehmigung freigegeben (Unterzeichnende Stelle)	Plan zur Ausführung freigegeben	Datum	Stempel/Unterschrift

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.